



Das Füchschen und die Stille

Núria Figueras & Anna Font





Sieger des „XVI. Internationalen Compostela-Preises für Bilderbücher“.
Die Jury bestand aus Asun Agiriano, Ignasi Blanch, José Cobas, Míriam Louzao Fernández, Manuela Rodriguez, Cristina Salgado und Catarina Sobral.

An Joan, Júlia, Nora und Manel, die mein Leben mit einem wunderbaren Chaos erfüllen. Und an das kleine Dorf Les Piles in der Conca de Barberà, wo ich die Stille fand, um diese Geschichte zu schreiben.

N. F.

An meinen Lehrer für die Ermutigung und das Vertrauen. Und an Xavi, der sogar die Stille mit uns geteilt hat.

A. F.

Original title: LA VISITA
© Text: Núria Figueras, 2023
© Illustrations: Anna Font, 2023
© Original edition: Kalandraka Editora, 2023
This book has won the 2023 International Compostela Prize for Picture Books
Translation rights arranged by Ute Körner Literary Agent

© 2025 für die deutsche Ausgabe:
Jupitermond Verlag | Schneck/Götz GbR
Beethovenstraße 5d, 97080 Würzburg
www.jupitermond.com
Alle Rechte vorbehalten.
1. Auflage, Würzburg 2025
Aus dem Spanischen von Annika Klee, www.annikaklee.de
Korrektur: Lisa Bogen, www.lektorat-bogen.de

Druck & Bindung: BALTO print, Litauen
Das verwendete Papier ist Cradle to Cradle® Gold level und FSC® zertifiziert.
ISBN: 978-3-949239-41-0



Das Füchschen und die Stille



Núria Figueras & Anna Font





Bevor die Mutter ging, warnte sie ihr Kind:
„Vergiss nicht: Öffne niemandem die Tür!“
Sie drückte es an sich und machte sich auf den Weg.

Der kleine Fuchs blieb allein im Bau zurück.
Es wurde schon dunkel draußen. Doch noch krächzten
die Krähen. Und die Spatzen machten Rabatz.



Plötzlich klopfte es an der Tür. Poch, poch, poch.

„Wer ist da?“, fragte der kleine Fuchs.

„Ich bin es, die Stille“, antwortete eine Stimme.

„Geh weg! Mama hat gesagt, ich darf niemanden reinlassen!“

„Ich bin auch niemand. Ich bin die Stille.“

Der Fuchs dachte eine Weile nach. Schließlich siegte seine Neugierde und er öffnete die Tür.

Die Stille war riesig.
Sie starrte dem Fuchs entgegen.





Dann trat sie ein und breitete sich aus.
Bis in den letzten Winkel.

Der kleine Fuchs bekam Angst.

Warum habe ich sie nur reingelassen?
Was, wenn sie mich fressen will?

Er sah sich nach einem Versteck um,
doch auf einmal kam ihm der Fuchsbau
ganz fremd vor.